Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord

DJK-SSV 1958 Großenlüder IV : TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI
Freitag, 13.10.2023, 18:30 Uhr

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI stockt Punktekonto gegen DJK-SSV 1958 Großenlüder IV auf

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord traf die Mannschaft DJK-SSV 1958 Großenlüder IV am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Marec Krüner. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Schubert und Krüner, die all ihre Partien ohne eine einzige Niederlage gestalteten. Bemerkenswert war, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Hebel / Schwarz den Fünf-Satz-Sieg gegen Liebig / Schad feiern konnten. Chancenlos waren hingegen daraufhin Kaupe / Frank gegen Schmitt / Schubert nicht, aber mehr als ein 5:11, 11:6, 10:12, 5:11 sprang nicht heraus. Einen Zähler für die Gäste mussten Schaub / Seuring anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Gaul / Krüner hinnehmen. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für sein Team holte danach Stefan Hebel beim 3:0 gegen Mario Schmitt. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Michael Liebig hatte Dieter Kaupe nur im ersten Satz eine Chance. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Berthold Frank letztlich parat, um Alexander Gaul final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Bernd Schaub nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Bastian Schubert. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Zwischenzeitlich musste Dirk Schwarz zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Claus-Dieter Schad, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:4, 6:11, 11:6, 12:10 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nico Seuring hatte nachfolgend gegen Marec Krüner indes bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler DJK-SSV 1958 Großenlüder IV und des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI in die Box. Zwar brachte Michael Liebig Stefan Hebel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Stefan Hebel mit 3:1 durch. Die gewinnbringende Taktik fehlte wiederum Dieter Kaupe bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Mario Schmitt ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Mit 6:11, 8:11, 11:9, 9:11 verlor danach Berthold Frank seine Partie gegen Bastian Schubert, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Beim 3:0-Sieg gelang es Bernd Schaub den Gastspieler Alexander Gaul zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marec Krüner war für Dirk Schwarz letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.10.2023 (20:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für DJK-SSV 1958 Großenlüder IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV 1963 Arzell II am 18.11.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den KSV 1948 Niesig II am 17.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
DJK-SSV 1958 Großenlüder IV
Doppel: Hebel / Schwarz 1:0, Kaupe / Frank 0:1, Schaub / Seuring 0:1
Einzel: S. Hebel 2:0, D. Kaupe 0:2, B. Frank 0:2, B. Schaub 1:1, D. Schwarz 1:1, N. Seuring 0:1
TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell VI
Doppel: Schmitt / Schubert 1:0, Liebig / Schad 0:1, Gaul / Krüner 1:0
Einzel: M. Liebig 1:1, M. Schmitt 1:1, B. Schubert 2:0, A. Gaul 1:1, M. Krüner 2:0, C. Schad 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.10.2023 (20:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").